



## **VARIO-HAUS: Recyceln statt Wegwerfen**

Mehrere Tonnen Abfall pro Monat werden umweltschonend wiederverwertet

Wiener Neustadt, 17. Oktober 2016. **Beim niederösterreichischen Fertighaushersteller VARIO-HAUS hat man der gegenwärtigen Wegwerfkultur den Kampf angesagt. Die vielen Folien, Verpackungen und Kartons, die sich im Produktionsprozess ansammeln, waren VARIO-HAUS-Chef Josef Gruber schon lange ein Dorn im Auge. Nun hat er ein neues Abfallmanagementsystem eingeführt, das dafür sorgt, dass Abfälle nicht einfach weggeworfen, sondern gesammelt, recycelt und wiederverwendet werden. Pro Monat gelangen so mehrere Tonnen Abfall zurück in den Produktionsprozess.**

Bei VARIO-HAUS ist Nachhaltigkeit keine Worthülse, sondern gelebte Realität. VARIO-HÄUSER bestehen größtenteils aus Holz aus der Umgebung sowie weiteren natürlichen Baustoffen, als Niedrigstenergie- oder Passivhäuser helfen sie ihren Besitzern, Energie zu sparen und sie werden auch zur Gänze in Österreich hergestellt. Nun setzt man einen weiteren Schritt. Gruber: „Wir verwenden in unserer Produktion viele verschiedene Materialien, die von jedem Lieferanten in eigenen Verpackungen angeliefert werden. Mit der Zeit sammelt sich so ziemlich viel Abfall an. Diesen einfach nur wegzuerwerfen wäre eine völlig unnötige Umweltsünde. Daher wird er bei uns getrennt, zerkleinert, gebunden und kompetenten Partnern zum Recyceln übergeben. Diese sorgen dann dafür, dass die Materialien sinnvoll wiederverwendet werden.“

### **Mehrere Tonnen wiederverwertbarer Abfall pro Monat**

Pro Monat sammelt man bei VARIO-HAUS etwa einen Ballen Plastikfolien und zwei Ballen Papier- und Kartonabfälle. Für die Zerkleinerung und Bündelung der Abfälle hat sich das Unternehmen extra geeignete Pressen angeschafft. Die Plastikfolien werden von Spezialisten zu Kunststoffgranulat weiterverarbeitet, aus dem wiederum neue Verpackungen entstehen. Neue Rohstoffe werden für diesen Vorgang nicht benötigt. Auch mit den Papierabfällen nimmt man es bei VARIO-HAUS genau. Nicht nur jene von Verpackungen in der Fertigung werden gesammelt und zerkleinert, sondern auch jedes Blatt Altpapier aus dem Büro. Es wird ebenfalls wieder in den Produktionsprozess zurückgeführt und somit wiederverwendet. Ein ähnliches Vorgehen gibt es bei Gipskarton-Abfällen. Für VARIO-HAUS ist Umweltschutz zwar eine Frage des unternehmerischen Verständnisses. Über die langfristig niedrigeren Entsorgungskosten freut man sich dennoch.

### **Über VARIO-BAU**

Die 1983 von Ing. Josef Gruber gegründete und nach wie vor von ihm geführte VARIO-BAU Fertighaus GesmbH produziert und vertreibt unter der Marke VARIO-HAUS Einfamilienhäuser als Niedrigstenergie- oder Passivhäuser in Holzrahmenbauweise. Unter der Herstellermarke VARIO-BAU werden außerdem Reihenhausanlagen, Bürogebäude, Kindergärten und andere Bauträger-Objekte sowie kommunale Bauten entwickelt und hergestellt. Das Unternehmen gilt als eines der innovativsten der Branche und hat u.a. das erste Fertighaus als Passivhaus auf den Markt gebracht. Firmenstandort ist Wiener Neustadt. Vor einigen Jahren wurde die erste Tochterfirma in Norditalien gegründet. Außerdem ist VARIO-HAUS durch Vertriebspartner in der Schweiz, Deutschland, Tschechien und Ungarn vertreten. <http://www.variohaus.at/>



**Weitere Informationen:**

Mag. Sonja Warter, MSc, warterPR  
sonja@warter-pr.com  
0650 / 270 39 29